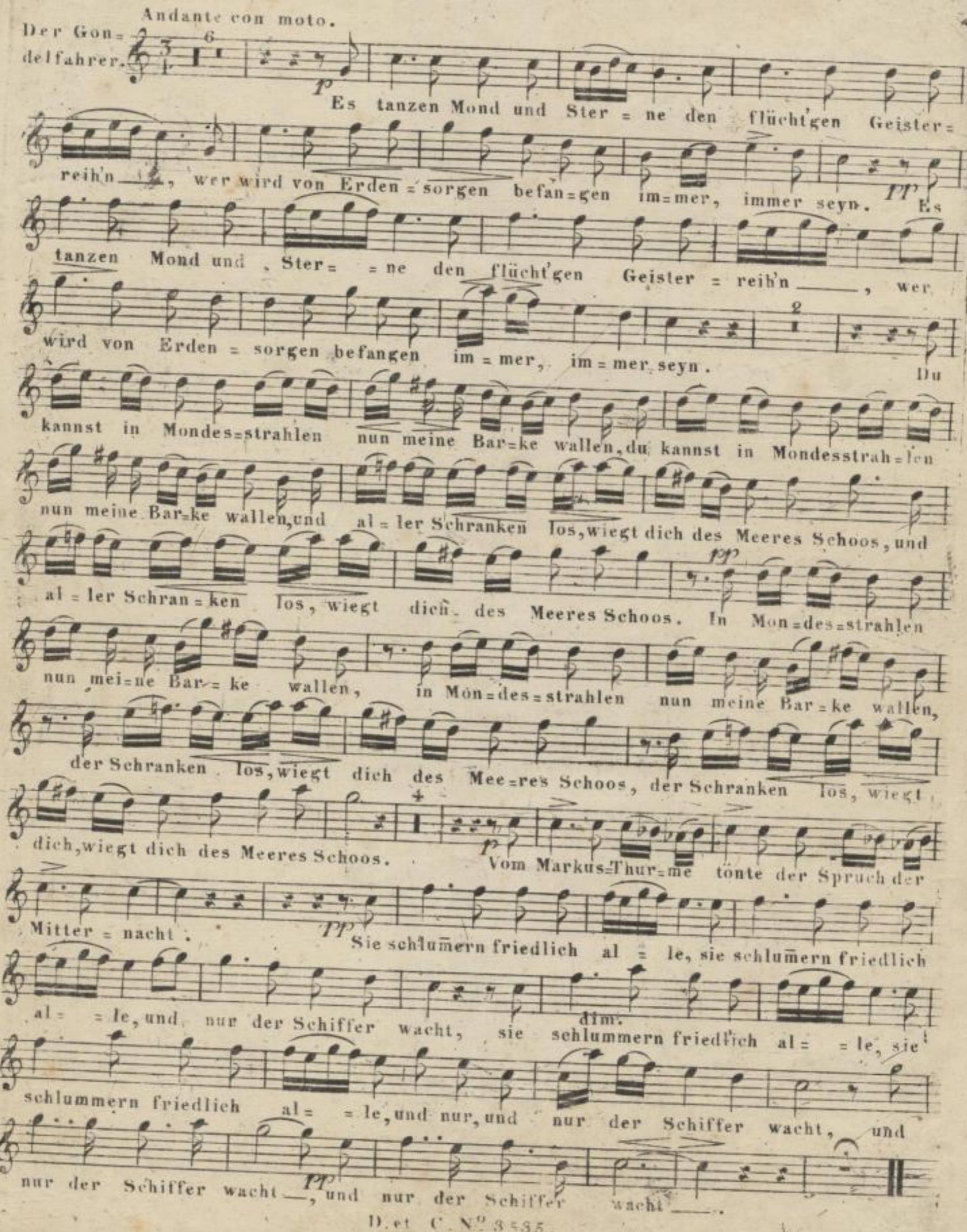


Fr. Schubert, op. 28.

TENORE Imo.

Andante con moto.
Der Gon = 6
delfahrer. 
Es tanzen Mond und Ster = ne den flücht'gen Geister =
reih'n ___, wer wird von Erden = sorgen befan = gen im = mer, immer seyn. Es
tanzen Mond und Ster = ne den flücht'gen Geister = reih'n ___, wer
wird von Erden = sorgen befangen im = mer, im = mer seyn. Du
kannst in Mondes=strahlen nun meine Bar=ke wallen, du kannst in Mondesstrah=ien
nun meine Bar=ke wallen, und al = ler Schranken los, wiegt dich des Meeres Schoos, und
al = ler Schran = ken los, wiegt dich des Meeres Schoos. In Mon = des = strahlen
nun mei = ne Bar = ke wallen, in Mön = des = strahlen nun meine Bar = ke wallen,
der Schranken los, wiegt dich des Mee = res Schoos, der Schranken los, wiegt
dich, wiegt dich des Meeres Schoos. Vom Markus=Thur=me tönte der Spruch der
Mitter=nacht. Sie schlumern friedlich al = le, sie schlumern friedlich
al = le, und nur der Schiffer wacht, sie schlumern friedlich al = le, sie
schlumern friedlich al = le, und nur, und nur der Schiffer wacht, und
nur der Schiffer wacht, und nur der Schiffer wacht. D. et C. N° 3535.

Mus. 4924 - G-503q



(Mus. Q 5172)

Fr. Schubert, op. 28.

TENORE 2do.

Andante con moto.

Der Gon = *p* Es tan=zen Mond und Ster=ne den flucht'gen Gei=ster=.
delfahrer. reih'n, wer wird von Er=den=sorgen befan=gen immer seyn. Es tan=zen Mond und
Ster=ne den flucht'gen Gei=ster=reih'n, den Gei=sterreih'n, wer wird von Erden=sorgen befan=gen im=mer, immer seyn. Hu kannst in Mondesstrahlen
nun, meine Barke, wallen, du kannst in Mondesstrahlen nun, meine Barke, wallen, und
aller Schranken los wiegt dich des Mee=res Schoos, und al=ler Schranken los wiegt
dich des Meeres Schoos, du kannst in Mondesstrahlen nun, meine Barke, wallen, du
kannst in Mondes=strahlen nun meine Barke wallen, und al=ler Schranken los wiegt
dich des Mee=res Schoos, und al = ler Schranken los wiegt dich, wiegt dich des Meeres
Schoos.

Vom Markus=Thur=me tön=te der Spruch der Mit=ternacht.

p Sie schlummern friedlich al=le, sie schlummern friedlich al=le, ja,
al=le und nur der Schif=fer wacht, sie schlummern friedlich al=le, sie
schlummern friedlich al=le, ja, alle und nur, und nur der Schif=fer wacht, und
nur der Schif=fer wacht, und nur der Schif=fer wacht. *D. et C. N° 3535.*

Mus. 4924-G-503q



(Mus.Q 5172)

F. Schubert, op. 28.

BASSO Imo.

Liedicht v. Mayrhofer

Andante con moto.

Der Gon = 6
delfahrer. Es tanzen Mond und Sterne den flücht'gen Geisterreih'n, es

tanzen Mond und Sterne den flücht'gen Geisterreih'n, wer wird von Er-den-sorgen, von

Erden-sor-gen befan-gen immer im=mer seyn, es tanzen Mond und Sterne den

flücht'gen Geisterreih'n, es tanzen Mond und Sterne den flücht'gen Geisterreih'n, den

flücht'gen Geister-reih'n, wer wird von Erden-sorgen, von Erden-sorgen be=fan=gen

ist.

immer, be=fangen im=mer seyn. Du kannst in Mondes-strahlen

nun meine Barke wallen, du kannst in Mondesstrahlen nun meine Barke wallen, und

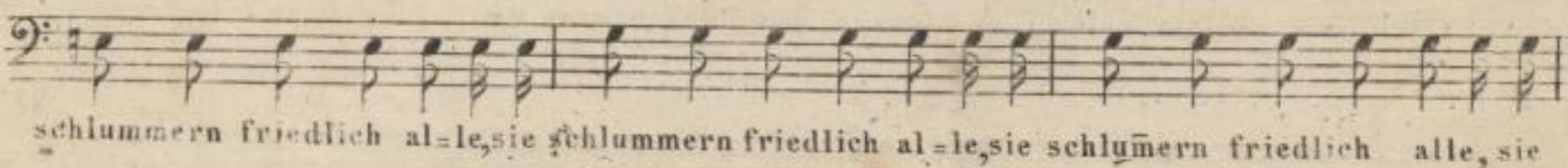
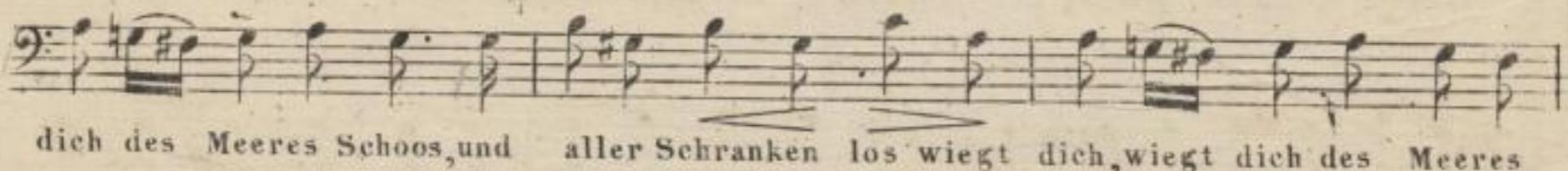
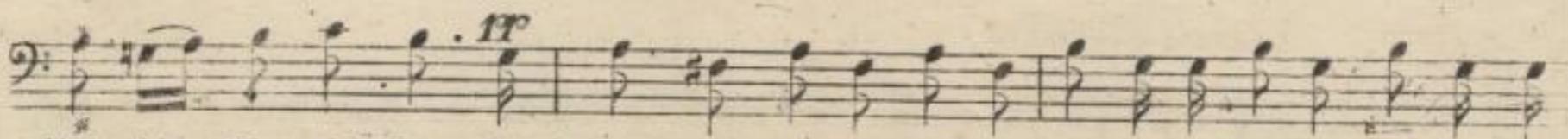
aller Schranken los, wiegt dich des Meeres Schoos, und aller Schranken los wiegt

D. et C. N° 3535.

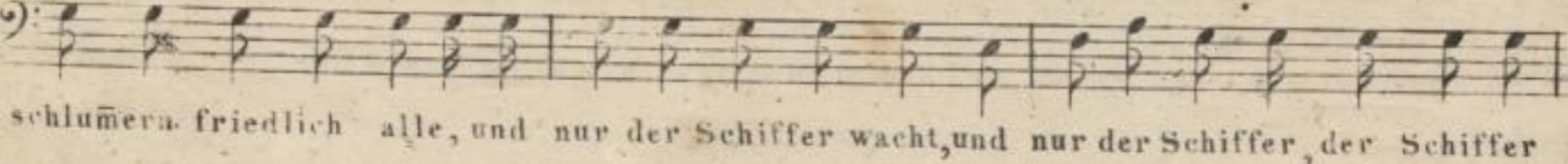
Mw. 4924-K-5039



BASSO Imo.



dim:



D. et C. N? 3535.

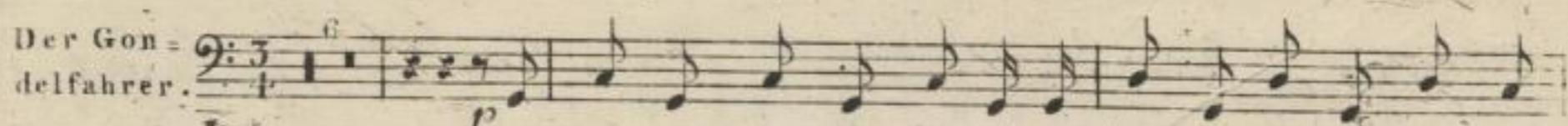
(Mus.Q 5172)

Fr. Schubert, op. 28.

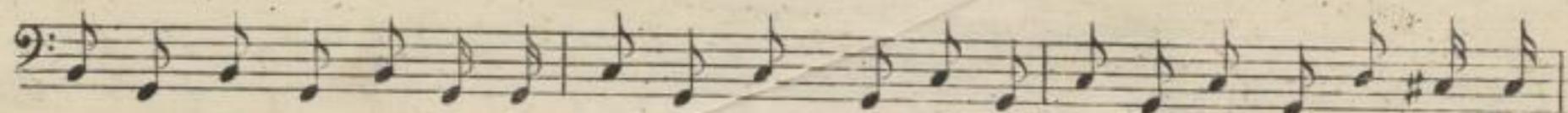
BASSO 2de.

Gedicht v. Mayrhofer

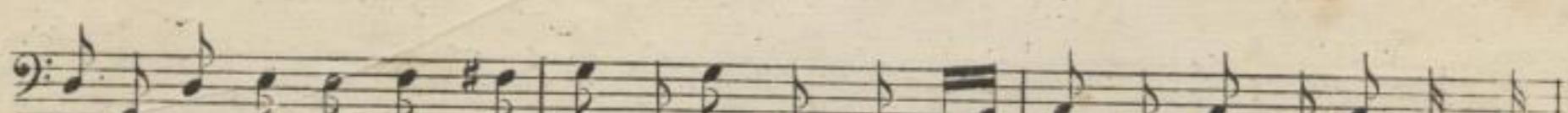
Andante con moto.

Der Gon = delfahrer. 

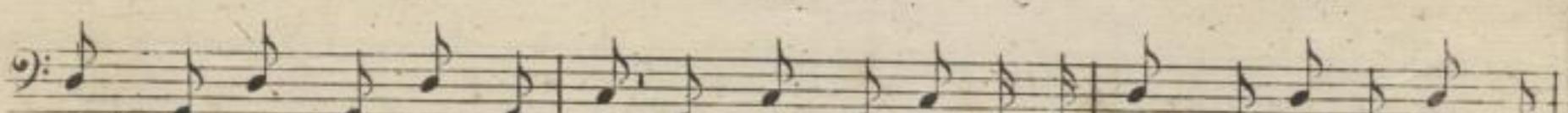
Es tanzen Mond und Sterne den flücht'gen Geisterreih'n, es



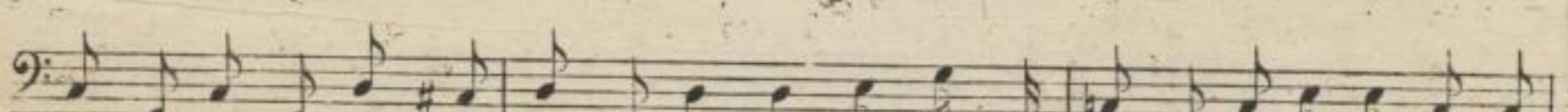
tanzen Mond und Sterne den flücht'gen Geisterreih'n, wer wird von Erden-sor-gen, von



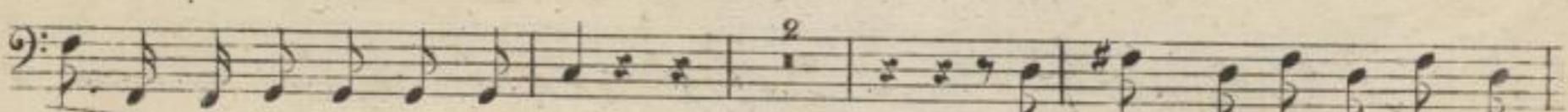
Erden-sor-gen be-fan-gen immer, immer seyn, es tanzen Mond und Sterne den



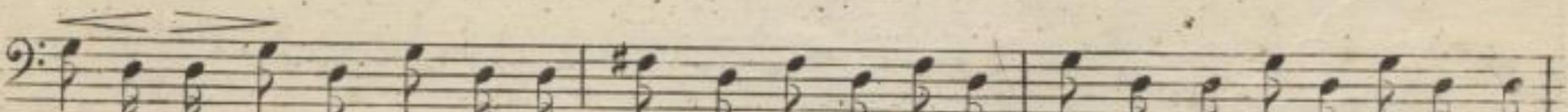
flücht'gen Geisterreih'n, es tanzen Mond und Sterne den flücht'gen Geisterreih'n, den



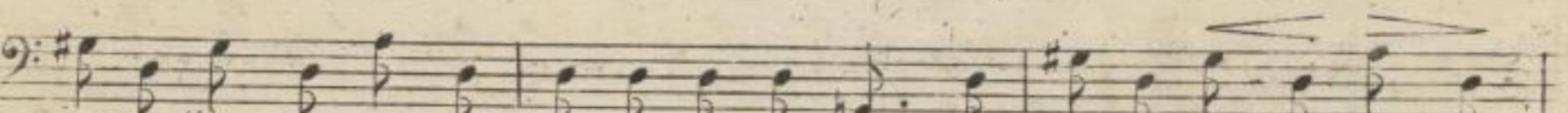
flücht'gen Geisterreih'n, wer wird von Erden-sor-gen, von Erden-sorgen be-fangen



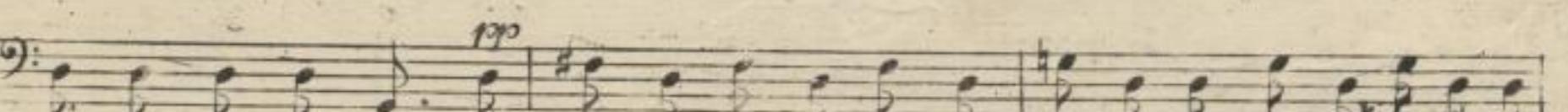
immer, befan-gen immer seyn. Du kannst in Mondesstrahlen



nun, meine Bar-ke, wallen, du kannst in Mondesstrahlen nun mei-ne Barke wallen, und



aller Schranken los, wiegt dich des Meeres Schoos, und al-ler Schranken los wiegt



dich des Mee-res Schoos, du kannst in Mondesstrahlen nun mei-ne Barke wallen, du

D. C. N° 3535.

Mus. 4924-k-503a



kañst in Mondesstrahlen nun meine Barke wallen, und al=ler Sch:anken los wiegt

dich des Mee=res Schoos, und aller Schranken los wiegt dich, wiegt dich des Mee=res

Schoos. Vom Markus = Thur = me tönte der Spruch der

Mitter = nacht. Sie schlumern friedlich alle, sie schlumern friedlich al=le, sie

schlumern friedlich alle, sie schlumern friedlich alle, und nur der Schiffer wacht, und

nur der Schiffer wacht, sie schlumern friedlich alle, sie schlumern friedlich al=le, sie

schlumern friedlich al=le, sie schlumern friedlich al=le, und nur der Schiffer wacht, und

nur der Schiffer, der Schiffer wacht, und nur der Schiffer wacht, und

nur der Schiffer wacht.

D. et C. N° 3535.

(Mus.Q 5172)